

Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Schaft (DIE LINKE)

Einsatz des Strategie- und Innovationsbudgets an Thüringer Hochschulen

Mit der zwischen dem Freistaat Thüringen und den Thüringer Hochschulen geschlossenen Rahmenvereinbarung IV wurde als ein Bestandteil der Finanzierung der Thüringer Hochschulen das Strategie- und Innovationsbudget etabliert. Damit sollen besondere Projekte und Maßnahmen durch das für Hochschulwesen zuständige Ministerium gefördert werden. Das veranschlagte Budget wächst jährlich an, beginnend im Jahr 2016 mit 3.824.000 Euro. Insgesamt stehen den Hochschulen damit Mittel in Höhe von circa 16,2 Millionen Euro von 2016 bis 2019 für solche Projekte zur Verfügung. Die Mittel werden den Thüringer Hochschulen auf Antrag gewährt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Projekte wurden jeweils von den Thüringer Hochschulen mit welchem Antragsvolumen seit Inkrafttreten der Rahmenvereinbarung IV aus dem Strategie- und Innovationsbudget beantragt?
2. Wie viele dieser Projekte konnten für welche Thüringer Hochschulen bereits bewilligt werden?
3. Welche Zielstellungen verfolgen die bereits bewilligten Projekte aus dem Strategie- und Innovationsbudget?
4. Wie hoch ist die bisherige Ausschöpfungsquote des Strategie- und Innovationsbudgets für die Laufzeit der Rahmenvereinbarung IV angesichts des aktuellen Bewilligungsstandes in absoluten und prozentualen Zahlen?

Schaft